



Regensburg - das mittelalterliche Wunder Deutschlands!

Lernen Sie das UNESCO Weltkulturerbe kennen und genießen Sie die bayerische Gastlichkeit.

SORAT Insel-Hotel
Müllerstraße 7
93059 Regensburg

Organisation

Seminarmanagement

Dipl.-Päd. Diana Wirtz
OTTI, Seminare und Fachforen
Bereich Technik
Wernerwerkstraße 4
93049 Regensburg
Telefon +49 941 29688-33
diana.wirtz@otti.de

Teilnahmegebühren und Leistungen

Pro Person: € 1060,00
OTTI Mitglieder: € 1010,00

Der zweite Teilnehmer Ihrer Firma erhält **10 % Ermäßigung**, jeder weitere Teilnehmer Ihrer Firma erhält **20% Ermäßigung**.

Zimmerreservierung

SORAT Insel-Hotel
Telefon +49 941 81040
Sonderkonditionen für OTTI-Seminarernehmer!
www.sorat-hotels.com
oder
Tourist-Information
Regensburg
Telefon +49 941 507-4412
www.regensburg.de

In der Teilnahmegebühr sind Pausengetränke, zwei Mittagessen, ein Abendessen, eine Stadtführung und ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.

OTTI-plus

Wichtige Kontakte knüpfen, Inhalte diskutieren, zwanglos Netzwerke aufbauen – nutzen Sie dafür das OTTI-Rahmenprogramm. Ein Abendessen im Kreise der Teilnehmer und Referenten, eine Stadtführung oder eine Besichtigung bieten Ihnen Freiraum für das Vertiefen von Fachfragen und das Aufgreifen von innovativen Ideen.

**Ja, ich nehme teil am OTTI-Seminar
Fertigungsneustrukturierung**

24. bis 25. Juni 2010 in Regensburg (FNS 3411)

Name _____

Vorname _____ Titel _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

Abteilung/Funktionsbereich _____

Firma/Institution _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Rechnungsadresse (nur bei Abweichung von der Anmeldeadresse)

Firma/Institution _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Branche _____ Zahl der Mitarbeiter _____

OTTI-Kundennummer _____

Datum _____ Unterschrift _____

**Ostbayerisches Technologie-Transfer-Institut e.V. (OTTI),
Wernerwerkstraße 4, 93049 Regensburg**

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Teilnahmeunterlagen. Die Teilnahmegebühren sind mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Veranstaltungseinlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei OTTI eingegangen ist. Etwaige Änderungen aus dringendem Anlass behält sich OTTI vor. Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 bis 15 Tagen vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 120,00. Bei späteren Absagen (ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) oder bei Fernbleiben wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden. Für Sach- und Vermögensschäden, welche OTTI zu vertreten hat, haftet OTTI – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Regensburg.



**MAX. TEILNEHMERZAHL
24 Personen**

**Fertigungs-
neustrukturierung**

als Schlüssel zur Wettbewerbsfähigkeit

24. bis 25. Juni 2010 in Regensburg



V-J-2010-01-08 www.otti.de



Seminar



Fertigungsneustrukturierung

24. bis 25. Juni 2010 in Regensburg

Einfache und erprobte Lösungen zur schnellen und nachhaltigen Optimierung der Produktion:

- Durch Fertigungsneugestaltung Bestände verringern, Durchlaufzeiten senken, Produktivität steigern sowie Liefertermintreue verbessern
- Erfolgreich und kostengünstig produzieren am Hochlohnstandort Deutschland
- Antworten auf die Frage, wie Sie Ihre Fertigung gestalten müssen, damit Sie eine Produktivitätssteigerung von mindestens 20 Prozent jährlich erzielen
- Mit zehn bewährten Bausteinen zur optimalen und ganzheitlichen Fertigungsneugestaltung
- Mitarbeiter für Veränderungen gewinnen, mit Widerständen umgehen und den Veränderungsprozess steuern
- Nachhaltig wirkende Methoden, die zeigen, dass bei konsequenter Anwendung auch erfolgreiche Unternehmen noch erfolgreicher werden

Über 200 Veranstaltungen auf www.otti.de

Expertenwissen für Ihren Erfolg – profitieren Sie von praxisrelevanten Informationen durch sorgfältig ausgewählte Referenten und den erprobten Qualifizierungskonzepten in den OTTI-Veranstaltungen. Informationen zu allen aktuellen Seminaren, Fachforen und Tagungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.otti.de

Programm

1. Tag, 09:00 bis 17:30 Uhr

1. Die Bausteine einer ganzheitlichen Fertigungsorganisation

- Ganzheitliche Fertigungsorganisation ist mehr und erfolgreicher als die gelegentliche Verbesserung von Fertigungseingängen
- Die Bausteine einer erfolgreichen ganzheitlichen Fertigungsorganisation
 - Sicherheit, Ordnung, Sauberkeit
 - Vermeidung von Verschwendung
 - Wir schaffen standardisierte Prozesse
 - Wir visualisieren die Fertigung
 - Wie schaffen wir eine Flussfertigung bei der Serienfertigung als auch bei der Einzel- und Kleinserienfertigung?
 - Wie gestalten wir Supermärkte und eine verschwendungsfreie Materialbereitstellung in einer neuen Fertigungslandschaft?
 - Wie führen wir eine erfolgreiche U-förmige Linie ein?

Prof. Karl Maisch

2. Die Weiterentwicklung einer ganzheitlichen Fertigungsorganisation

- Rüstzeitsenkung: Wie können Sie in kurzer Zeit die Rüstzeiten um mind. 30 % senken, um die Losgrößen zu verkleinern und damit die erste Stufe einer nivellierten und geglätteten Fertigung zu erreichen?
- Wie verbessern wir die Maschinenverfügbarkeit durch TPM?

Prof. Karl Maisch

Stadtführung mit anschließendem Erfahrungsaustausch bei einem gemeinsamen Abendessen

2. Tag, 08:00 bis 15:30 Uhr

1. Wie erreiche ich durch Fertigungsneustrukturierung eine Produktionssteigerung von mindestens 20 % in einem Jahr?

- Ausgangssituation/Anstoß für Reorganisation
- Leitbilder
- Erfolgsfaktor Team
- Erfolgsfaktor Methoden
 - S.O.S.
 - one piece flow durch U-förmige Linien
 - Reorganisations- und Kaizenworkshops
 - warum, wer, wie – eine Vorgehensweise
- Wegebeschreibung, wie der Verbesserungsprozess umgesetzt werden kann
- KVP: Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
- Nachhaltigkeit mit System
- Chancen für Unternehmen und Mitarbeiter

Jörg Rendler

2. Mit Kaizen-Workshops das Unternehmen fit machen

- Die Ausgangssituation im Unternehmen
- Wie werden die Workshops durchgeführt?
- Welche Erfolge konnten erzielt werden?
- Die Beteiligten bei der Prozessgestaltung
- Die Fehler, die andere Unternehmen vermeiden können
- Die Empfehlungen an andere Unternehmen

Dipl. Wirt.-Ing. (FH)

Verena Heizmann

3. Abschlussdiskussion zwischen der fachlichen Leitung und den Teilnehmern unter Einbeziehung unternehmensspezifischer Fragestellungen

Ihre fachliche Leitung



Prof. Karl Maisch

Beratung für kleine und mittlere Unternehmen, Karlsruhe
Hochschullehrer an der Fachhochschule Offenburg

Professor Maisch kennt die erfolgreichsten mittelständischen Unternehmen Deutschlands sehr genau und ist vertraut mit allen Prinzipien, Methoden und Werkzeugen ganzheitlicher Produktionssysteme.

Er berät außerdem zahlreiche mittelständische Unternehmen in Bayern und Baden-Württemberg. Als Hochschullehrer ist er für die Ausbildung von Wirtschaftsingenieuren zuständig.

Ihre Referenten



Dipl. Wirt.-Ing. (FH) Verena Heizmann

Abteilungsleiterin Produktion, Hansgrohe AG, Schiltach
Hansgrohe – Innovationsführer in Technologie und Design in der Sanitärbranche



Jörg Rendler

Geschäftsführer Produktion, Lean Management, Contura GmbH, Neuenburg am Rhein
Contura – ein Unternehmen der Vitra-Gruppe. Vitra ist Hersteller von hochwertigen, innovativen, designorientierten Büroeinrichtungen.

Methodik

Am ersten Tag wird Ihnen ein Überblick über die bewährten Methoden einer Fertigungsneustrukturierung gegeben. Im Vortrag mit anschaulichen Fallbeispielen, Videosequenzen und kurzen, prägnanten Planspielen erarbeiten Sie sich die Grundlagen. Am zweiten Tag folgen anschauliche Praxisberichte erfolgreicher FNS-Umsetzungen in Unternehmen. Hier finden Sie die am Vortrag erarbeitete Theorie in der konkreten Unternehmenswirklichkeit wieder. Die Unternehmensbeispiele lassen viel Raum für Ihre unternehmensspezifischen Fragestellungen.

Teilnehmerkreis

- Geschäftsführer und Abteilungsleiter
- Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktion und Organisation
- Führungskräfte mit Entscheidungskompetenz, die an verantwortlicher Stelle die Veränderungsprozesse in der Produktion aktiv begleiten